

Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung (digital) am **29.09.2021** von 19h bis 21.10h
Anwesende Mitglieder bis zu 126 - die Namen der Teilnehmer*innen liegen in der KGS vor.
Abstimmungen über Abstimmungsgrün.

Wahl der Versammlungsleitung Paula Elsholz und Stefan Engstfeld – einstimmig -
abgegebene Stimmen: 51 / Ja 50 / Nein 1 / Enthaltungen 0

Wahl der Protokollführung Susanne Ott – einstimmig -
abgegebene Stimmen: 56 / Ja 54 / Nein 0 / Enthaltungen 2

Annahme der Tagesordnung – einstimmig -
abgegebene Stimmen: 57 / Ja 55 / Nein 0 / Enthaltungen 2

Annahme des Protokolls der Mitgliederversammlung am 17.08.2021

siehe: gruene-duesseldorf.antragsgruen.de/mv_29-09-2021

abgegebene Stimmen: 60 / Ja 34 / Nein 0 / Enthaltungen 26

Rückschau Bundestagswahl 2021 stichpunktartig -

Beginn mit einer Fotorückschau/Impressionen vom BT-Wahlkampf - Link:

https://wolke.netzbegrueung.de/apps/files/?dir=/110010_D%C3%BCsseldorf/Vorstand/Fotos%20WK%2021&fileid=39289818

Neue erstmalige Auffälligkeit bei den Wähler*innenstimmen: kaum Unterschiede zwischen Erst- und Zweitstimmenergebnissen – die Wähler*innen verstehen langsam das beide Stimmen wichtig sind; GRÜNE Wähler*innen sind „Briefwahl-König*innen“; Triell-Situation in Düsseldorf, GRÜNE nur jeweils ein Abstand von ca. 1% bei den Zweitstimmen zu SPD/CDU; sehr konstante Ergebnisse bei den letzten Wahlen mit viel Potenzial – über 70.000 Stimmen sind möglich; viele junge Menschen haben die GRÜNEN unterstützt – das ist eine zusätzliche Verantwortung; GRÜNEN wird eine maximale Umweltkompetenz zugesprochen; Viel Dank von Sara Nanni (jetzt Abgeordnete im Bundestag), Frederik Hartmann und Anas Al-Qura'an an die Mitglieder für die großartige Unterstützung, ohne die es dieses fantastische Ergebnis nicht gegeben hätte. GRÜNE Düsseldorf haben gute Chancen auch Direktmandate zu erreichen. Vor der Landtagswahl (LTW) müssen die Kandidat*innen noch viel bekannter gemacht werden. Düsseldorf ist mit dem GRÜNEN Ergebnis deutlich über dem Bundesschnitt – das Ergebnis sehr engagierter Arbeit in den Stadtbezirken – vergleichbare Städte sind beim Bundesschnitt geblieben. Sara Nanni berichtet von ihren ersten Tagen in Berlin und die Organisation des Büros. In Düsseldorf wird es bald auch ein Wahlkreisbüro geben. Mehr seht unter. www.sara.nanni.de
Die nächsten Wochen wird in Berlin viel inhaltlich gesprochen, aber die Gespräche bleiben in den Sondierungen vertraulich um die Verhandlungen nicht zu gefährden.

Mona Neubaur, Landesvorsitzende NRW: Spannende Zeiten – es ist viel los in der Partei.

Aus NRW ziehen vier GRÜNE über ein Direktmandat und vierzehn GRÜNE über die Landesliste in den neuen Bundestag ein. GRÜNE NRW „spielen“ auf Augenhöhe mit. Gute Signale von der jungen Generation. GRÜNE werden am stärksten von allen Parteien durch Überzeugung gewählt. Wichtig wird die Herstellung der Kommunikation nach innen und außen, um keine Enttäuschungen zu produzieren. Insgesamt eine sehr gute Ausgangslage für die LTW 2022. Was ist bei der BTW gut und nicht gut gelaufen, wird gemeinsam analysiert. Damit wir in NRW den LTW noch besser machen können. Gebt auch Feedback an die verantwortlichen Amts- und Mandatsträger*innen. Michael Kellner, Bundesgeschäftsführer, hat noch vor eine Mitgliederbefragung zu starten.

Nach draußen gehen, dran bleiben, weiter machen, gut kommunizieren!

Mit den SG-Sprecher*innen und dem Vorstand wird es nach den NRW-Ferien eine Nachlese geben.

Jedes GRÜNE Mitglied hat darüber hinaus die Möglichkeit sein Feedback per Mail an vorstand@gruene-duesseldorf.de oder info@gruene-duesseldorf.de zu senden.

Max Fries, Leiter Europabüro Sven, übermittelt beste Grüße von Sven Giegold MdEP, er kann leider wegen der Sondierungsgespräche heute nicht dabei sein kann.

Zur Aussprache haben acht Frauen und acht Männer die Möglichkeit max. drei Minuten zu sprechen – die Redebeiträge in Stichworten: GRÜNE konnten sogar im starken SPD-Wahlkreis Lierenfeld noch dazugewinnen. Zum Thema Plakate: Die unterschiedlichen Kopfplakate auch von nicht Direktkandidat*innen haben teilweise die Wähler*innen verwirrt. Es war cool, dass Sara und Frederik bei den Fridays-for-Future (FFF) - Demos aktiv dabei waren. Mehr GRÜNE Präsenz bei der Versammlungsgesetz-Demo wäre gut gewesen. Aus Sicht der Grünen Jugend gab es zu wenig Werbung und mediale Präsenz. Kurzvideos müssen rechtzeitig geschaltet werden. Verschiedene Kopfplakate bedeutet wir fördern Diversität und wir fördern junge Menschen – das kam gut an.

Großer Optimismus, dass Deutschland einen Ampel- Regierung bekommen kann. GRÜNE müssen den Klimaschutz gerecht gestalten. Die CO2-Preisgestaltung (Staatsfinanzierung) wird eine große Herausforderung mit der FDP – Deutschland hängt sechs bis acht Jahre hinterher.

GRÜNE hatten „vergeigt“ die Bundeskanzlerin zu stellen. Rhetorik-, Ruhe- und Nachwuchstrainings müssen kontinuierlich angeboten werden. GRÜNE müssen aufpassen sich nicht in die Tasche zu lügen. Maut und Cum-Ex-Geschäfte wurden nicht erwähnt. Politik-Compliance und das Integritätsgesetz sollten auch nach vorne gestellt werden.

Feedbacks aus persönlichem Umfeld war u.a., dass viele von dem Wahlergebnis enttäuscht sind. CDU muss in die Opposition. Kopflakate von Anas waren sehr wichtig, es gab viel Nachfrage zu den jungen Kandidat*innen. Es stellt sich die Frage: Hat Annalena die BTW für die GRÜNEN verloren? Analysen müssen folgen.

Wahlkreis Düsseldorf-Nord ist mit 12,6% Zuwachs unter den Top 20 der Besten bundesweit. Für Kandidat*innen sollte es frühzeitig und begleitend Mentoring und Coaching geben. Wahlkampf-Material muss frühzeitiger bereitgestellt werden, um früh beginnen zu können. Öffentlichkeitsarbeit muss verstärkt werden – da ist noch Luft nach oben.

Annalena's Wahlkampf war durchdacht und stimmig. Es dauert länger den „grünen Stallgeruch“ zu bekommen.

Es konnte viel bewegt werden. Wir hatten viel Glück mit dem Wetter.

Kalender muss frühzeitiger mit allen Terminen stadtbezirksübergreifend bereitgestellt werden.

Es braucht mehr GRÜNE Masken, Pin's und Stofftaschen um die Werbematerialien breiter verteilen zu können.

„AG Nachhaltige Kommune“ sieht sich als kritischer Begleiter der Düsseldorfer Parteipolitik.

Einige Hinweise: 85% haben die GRÜNEN nicht gewählt. Für die langfristige GRÜNE Wahlkampfstrategie braucht es -> eine klare Ausrichtung auf Ziele und Schwerpunkte

-> Bildung eines offenen WK-Teams mit Fachleuten besetzt -> Organisation im Kreisverband kritisch betrachten auf Ressourcen, ob die ausreichen -> mit Dialogveranstaltungen, wie Gewerkschaften, Umweltverbänden, Kultur-, Bildungs- und mit weiteren Verbänden, Themen bezogen auf das LTW-Programm herausfinden.

Empfehlung: Vielen Menschen weitererzählen was so passiert und wer die GRÜNEN sind. Kanzlerkandidat*in gab anfangs einen mega Aufschwung und dann ¾ aller Fakenews zu Annalena. Es braucht viele

Ansprechpartner*innen diese zu widerlegen. Auch kreativ über weniger Verbote und mehr Freiheit

Themenschwerpunkte überlegen. GRÜNE haben viel Potenzial mehr anzubieten im Gegensatz zur FDP.

Sehr, sehr gutes Wahlergebnis mit über 20% aber stärkste Kraft zu werden ist verfehlt. Hier ist gute Aufarbeitung nötig. Drei bis vier Themen müssen immer und immer wieder gespielt werden bei den nächsten Wahlen.

Mit klarer GRÜNER Sacharbeit breit punkten – nicht nur mit Klima. Hoffentlich 2025 dann eine/einen GRÜNE Kanzler*in.

Es ist perfekt gelungen auch junge Menschen anzusprechen. Zur LTW müssten noch mehr 60+ Wähler*innen erreicht werden, bisher ist dieses Wähler*innen-Potenzial nicht ausreichend erschlossen über z.B. den Themen Gesundheit, Pflege, soziale Gerechtigkeit, Rente usw. Wie das gelingen kann, sollte im Hinblick auf die LTW ein Schwerpunkt sein.

Olaf Scholz (SPD) hat den Wahlkampf (WK) bei den Wähler*innen 60+ gewonnen und GRÜNE wahrscheinlich dort verloren. Wähler*innen 60+ müssen auch über soziale Medien versucht werden zu erreichen. WK der SPD war gut gemacht. GRÜNE Inhalte sind nicht ganz durchgedrungen. SPD hat über ein Jahr ihre Schwerpunkthemen gespielt und frühzeitig den Kandidaten präsentiert.

Lob an den Kreisvorstand und an alle die sich reingehängt haben. GRÜNE werden immer besser. Eine GRÜNE Kanzlerin waren die Menschen/Parteien nicht gewohnt bisher und viele haben versucht das zu verhindern.

Frage: Was braucht's, dass GRÜNE zukünftig nicht mehr so „zersägt“ werden?

Es besteht höchstes Vertrauen in die Menschen und Parteifreund*innen, die Verhandlungen und Sondierungen zu führen. Gut aufpassen, dass der Landtagswahlkampf sehr gut vorbereitet wird mit allen Erkenntnissen.

Themen schärfen und 60+ Generation im Blick behalten.

Der Zusammenhang zwischen BTW und LTW NRW ist nicht gegeben. Menschen haben kaum einen Blick für Landespolitik. Die LTW wird im Setting auf der Basis des Koalitionsvertrages laufen. „Grün wirkt“.

Wenn die Berliner*innen das nicht hinkriegen wird es für GRÜNE NRW sehr schwer. Finanzierungen

und Schuldenbremse wird ein Riesenthema im Landtagswahlkampf: Hat Berlin geliefert? Können die das?

SPD wurde wegen Olaf Scholz gewählt. CDU wegen Armin Laschet abgewählt. GRÜNE wurden wegen des Programms und nicht wegen Annalena gewählt. GRÜNE bleiben eine Programmpartei und es ist gut, wenn das mit Personen untermauert wird.

Ausblick Landtagswahl 2022

Es wurden sechs Voten vergeben vom Kreisverband. Am 8. 10. erste Gespräche im Bezirksrat NRW.

<https://gruene-niederrhein-wupper.de/>

Zur Landesdelegiertenkonferenz vom 10. bis 12. Dezember 2021 steht sowohl die Aufstellung Landesliste als auch das Wahlprogramm auf der Tagesordnung <https://gruene-nrw.de/termin/ldk-2021-3/>

In der Mitgliederversammlung (MV) im November müssten die GRÜNEN Kandidat*innen für Düsseldorf zur LTW 2022 für die Direktwahlkreise benannt und gewählt werden, ebenso die Landesdelegierten.

Der Entwurf des Wahlprogramms NRW soll am 30. Oktober fertig sein. Kooperationen nach der BTW

müsste evtl. ein Bundesparteitag entscheiden, deshalb steht der MV-Termin noch nicht ganz fest.

Am 6.11. gäbe es eine Terminkollision mit der Votenversammlung der Jungen GRÜNEN.

Verschiedenes

Es sollten wieder mehr analoge Mitgliederversammlungen angeboten werden, z.B. jede zweite MV.

Ausserdem sollten alle Termine auf die Homepage gestellt und aktuell gehalten werden.

Ende 21.10 Uhr